

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes
Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2.- DM
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postschek-Kto. München 87610

9. Jahrgang 1958

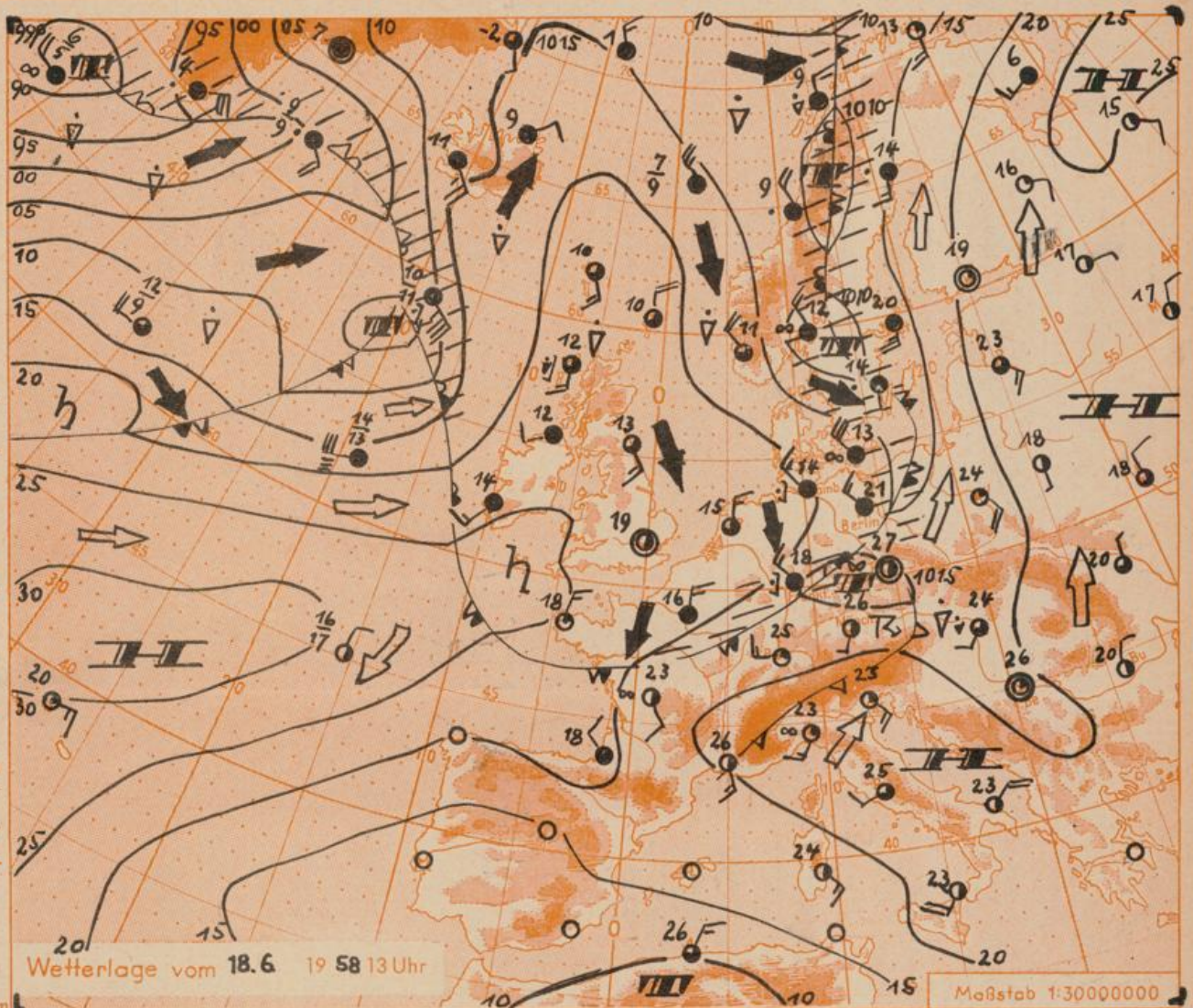
Wetterbericht für

Donnerstag, 19. Juni 1958

Nummer 169

Erläuterungen

- Wolkenlos
 - heiter
 - 1/2 bedeckt
 - wolkig
 - bedeckt
 - Dunst
 - ≡ Nebel
 - Nieselreg.
 - Regen
 - * Schneefall
 - ▽ Schauer
 - △ Graupeln
 - ▲ Hagel
 - ⚡ Gewitter
 -] nach.....
 - /// Niederschlagsgebiet
- 11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.
- Windgeschwindigkeit
- | Beschriftung | Symbol | km/h |
|--------------|--------|---------|
| still | ○ | < 1 |
| 1 | ○ | 1-5 |
| 2 | ○ | 6-11 |
| 3 | ○ | 12-19 |
| 6 | ○ | 20-29 |
| 9 | ○ | 30-39 |
| 12 | ○ | 40-49 |
| | ○ | 50-59 |
| | ○ | 60-69 |
| | ○ | 70-79 |
| | ○ | 80-89 |
| | ○ | 90-99 |
| | ○ | 100-109 |
| | ○ | 110-119 |
| | ○ | 120-129 |
| | ○ | 130-133 |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)
- ▲▲▲▲ nur in der Höhe
 - ▲▲▲▲ Okklusion
 - Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - Kalte Luftströmung
- Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.
- 1000 ● ≈ 750 mm
1mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 18.6. 1958 13 Uhr

Maßstab 1:30000000

Übersicht: Das bisher wetterwirksame Hoch hat sich nach Osteuropa verlagert und findet sich nun mit seinem Kern über dem nördlichen Russland. An seine Stelle ist über Deutschland eine Tiefdruckzone getreten, in deren Bereich es in Südbayern ab Mittwoch mittag zu Gewitterbildungen kam. Gleichzeitig strömt von Nordwesten kühle Meeresluft mit verbreiteteren Regenfällen nach. Dabei wird Luftdruckanstieg verzeichnet, der eine baldige Ausweitung des über den Britischen Inseln erkennbaren Zwischenhochs nach Mitteleuropa erwarten lässt. (Siehe auch Vorhersagekarte). Vom Atlantik folgen aber neue Störungen.

Vorhersage für Donnerstag, den 19.6.1958, ausgegeben am 18.6., 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Starke Bewölkung und zeitweilig Regen; später vor allem im Flachland wieder zunehmende Wolkenauflöckerung. Berge meist in Wolken. Bei Winden aus Nordwest bis Nordost kühl mit Mittagstemperaturen zwischen 15 und 20 Grad. Frostgrenze im Gebirge tagsüber bei etwa 2500 m.

Weitere Aussichten: Anfangs Aufheiterungen und meist trocken, später wahrscheinlich wieder unbeständiger. Mäßig warm.

Schn.